

LocalZero Top-Maßnahmen Strom



Maßnahmentypen:

● **Enabling-Maßnahme**

Enabling Dritter, die techn. Maßnahme umzusetzen

● **Planerische Maßnahme**

Veränderung der Rahmenbedingungen

● **Technische Maßnahme**

Einsparungen bspw. durch Strombezug durch Erneuerbare

TOP ID	Maßnahmentypen	Priorität	Maßnahme
TOP 001	● ●	Prio A	Bau von Windenergieanlagen ermöglichen und unterstützen
TOP 002	● ●	Prio A	Bau von PV-Flächenanlagen ermöglichen und unterstützen
TOP 003	●	Prio A	Belegung aller Kommunen-eigener Dachflächen mit PV-Anlagen
TOP 004	●	Prio A	Kommune bezieht für alle eigenen Liegenschaften qualifizierten Ökostrom
TOP 005	●	Prio A	Förderprogramme für PV-Ausbau
TOP 006	●	Prio A	Beratungs- und Unterstützungsangebote für Private und Unternehmen
TOP 007	●	Prio B	100 Prozent qualifizierter Ökostrom als Angebot der Stadtwerke
TOP 008	●	Prio B	Einrichtung eines kommunalen Energiemanagements
TOP 009	●	Prio B	Start von wirksamen Kampagnen
TOP 010	●	Prio B	Unterstützung/ Aufbau von oder Zusammenarbeit mit Energiegenossenschaften
TOP 011	● ●	Prio B	Bau von Agri-PV-Anlagen ermöglichen und unterstützen
TOP 012	●	Prio B	Solarpflicht bei Neubau



TOP 001

Bau von Windenergieanlagen ermöglichen und unterstützen



— Strom-Sektor —

Meistens sind die **überkommunalen Regionalverbände** für die Ausweisung der Windkraftstandorten zuständig. Jedes **Bundesland** hat aus dem 2%-Bundesziel **eigene Ausbauziele**.

- Kommunen können **Windenergieflächen in den Flächennutzungsplänen** ausweisen, wenn der Raumordnungsplan das nicht verbietet. Sie können Positivflächen für die Windenergienutzung durch die Bauleitplanung ausweisen und so den Ausbau beschleunigen.
- Der **Gemeinderat kann auf den jeweiligen Regionalverband einwirken**, um den Regionalplan für die Windenergie neu aufzustellen, um **regionaler Potenziale** (über regionale FNP) auszuweisen.



Windräder am Ruhbrink

Maßnahmentyp

- **Enabling-Maßnahme:**
Enabling Dritter, die technische Maßnahme umzusetzen
- **Planerische Maßnahme:**
Veränderung der Rahmenbedingungen für andere Akteure

Beteiligte Akteure

- Politischer Beschluss: Stadt-/Gemeinderat
- Ausführung: Kommunale Verwaltung
- Umsetzung: Stadtwerke, Genossenschaften, Investor:innen

✓ THG-Einsparpotenzial

✓ Einfache Umsetzbarkeit



Bürger:innenwindpark Sailershäuser Wald



TOP 002

Bau von PV-Flächenanlagen ermöglichen und unterstützen



— Strom-Sektor —

Die Verwaltung und Kommunalpolitik kann den Ausbau von Freiflächen-PV ermöglichen **und** beschleunigen:

- **Durchführung einer Solarpotenzialanalyse** für Freiflächen-Solaranlagen und **Ausweisung von Vorzugsflächen**. Durch die Solarpotenzialanalyse wird der Bau beschleunigt, wenn die Bauleitplanungen der jeweiligen Anlagen planungsrechtlich Vorrang gegenüber anderen Vorhaben bekommen. Somit entsteht eine Planungssicherheit z.B. ggü. Investoren.
- Unterschiedliche **Finanzierungsmöglichkeiten aufzeigen**: Durch die Gründung / Unterstützung von BürgerEnergiegenossenschaften Gewinn-Beteiligung der Bürger:innen vor Ort ermöglichen
- **Naturverträgliche Gestaltung** der Solarparks
- Kontaktierung und **Aktivierung der Eigentümer:innen der Flächen** / als Eigentümerin der Freiflächen den Ausbau von Freiflächen-PV selbst voran bringen.



Freiflächen PV-Anlage
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

- **Enabling-Maßnahme:**
Enabling Dritter, die technische Maßnahme umzusetzen
- **Planerische Maßnahme:**
Veränderung der Rahmenbedingungen für andere Akteure

Beteiligte Akteure

- Politischer Beschluss: Stadt- / Gemeinderat
- Ausführung: Kommunale Verwaltung
- Umsetzung: Stadtwerke, Genossenschaften, Investor:innen

✓ Einfache Umsetzbarkeit

✓ Wirtschaftlichkeit



TOP 003

Belegung aller Kommunen-eigenen Dachflächen mit PV-Anlagen



— Strom-Sektor —

Die Verwaltung prüft, welche kommunalen Dächer mit PV-Anlagen belegt werden können und verbaut auf allen Potenzialflächen PV-Anlagen. Dazu gehört

- **Prüfpflicht bei Neubau und Sanierung** zur Nutzung von PV oder Solarthermie (Gebäude-Energie-Gesetz) und generelle Eignungsprüfung der kommunalen Dachflächen (teils in Bundesländern bereits verpflichtend)
- **Investitionen in PV-Anlagen**, z.B. durch aktive Vermarktung der kommunalen Flächen (Aufbau und Pflege eines Katasters) bzw. eigene Investitionen, Initiierung von Energiegenossenschaften oder Contracting



Dach-PV-Anlage auf einer öffentlichen Schule
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

● Technische Maßnahme:

Einsparung durch Ersetzung des Strombezugs durch erneuerbaren Strom

✓ Öffentliche Wirkung

✓ THG-Einsparpotenzial

✓ Einfache Umsetzbarkeit

✓ Wirtschaftlichkeit

Beteiligte Akteure

- Politischer Beschluss: Stadt-/Gemeinderat
- Ausführung: Kommunale Verwaltung
- Umsetzung: Stadtwerke, Wohnungsbaugesellschaften, Energiegenossenschaften



TOP 004

Kommune bezieht für alle eigenen Liegenschaften nur noch qualifizierten Ökostrom

— Strom-Sektor



Die Verwaltung stellt ihren Strombezug zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf die **Nutzung von qualifiziertem Ökostrom** um.

- Die Kommune **schreibt die Strommenge ca. alle 2 – 4 Jahre aus**. Mit der nächsten Ausschreibung wird ein Anbieter für (qualifizierten) Ökostrom gesucht.
- Die ausgewählten **Anbieter müssen mindestens folgende Kriterien erfüllen**: Neuanlagenquote oder Reinvest eines Gewinnanteils in Neuanlagen (beides dient dem Ausbau von EE-Anlagen), kein Einkauf von fossil erzeugtem Strom.



Strommast

Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

- **Technische Maßnahme:**
Einsparung durch Ersetzung des Strombezugs durch erneuerbaren Strom

Beteiligte Akteure

- Politischer Beschluss: Stadt-/Gemeinderat
- Ausführung: Kommunale Verwaltung

✓ Öffentliche Wirkung

✓ Einfache Umsetzbarkeit

★★★ Ökostrombezug Landkreis Lahr



TOP 005

Förderprogramme für PV-Ausbau

— Strom-Sektor —



Die Kommune legt Förderprogramme für PV-Anlagen auf, die mind. folgende Punkte umfassen:

- Vorbereitung: Die **Einrichtung eines PV-Katasters**, um Solarpotenziale im Vorfeld abzuschätzen (oftmals auf Bundeslandebene schon vorhanden, siehe Quellen)
- Förderung von PV-Dach-Anlagen für private Haushalte und Unternehmen. Besonders wichtig: **Förderung nichtwirtschaftlicher Anlagen(-teile)**, damit größtmögliche PV-Potenziale genutzt werden
- Förderung von **Mini-PV-Anlagen** („Balkonkraftwerken“)
- Förderung von **Mieter:innen-Strom-Projekten**



Solarförderung In Osnabrück durch das Programm „Photovoltaik-Plus“, Einfamilienhaus mit PV-Anlage
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

● **Enabling-Maßnahme:**

Enabling privater Haushalte und ggf. Unternehmen, die technische Maßnahme umzusetzen

Beteiligte Akteure

- Fördermittelbeschluss: Stadt-/Gemeinderat
- Planung: Kommunale Verwaltung, unterstützt durch z.B. Stadtwerke und Wohnungsbaugesellschaften
- Umsetzung: Stadtwerke, Wirtschaftsförderung o.ä.

✓ Öffentliche Wirkung

✓ THG-Einsparpotenzial

✓ Einfache Umsetzbarkeit

✓ Benefits für die Allgemeinheit

☆☆☆ Förderung Mannheim



TOP 006

Beratungs- und Unterstützungsangebote für Private und Unternehmen



— Strom-Sektor —

Nicht nur die finanzielle Förderung für den Ausbau von Solaranlagen ist wichtig. Private und KMU (kleine und mittlere Unternehmen) brauchen **Beratung und Unterstützung** bei dem PV-Ausbau:

- **PV-Ausbau-Beratung** durch Energiemanagement/ Stadtwerke/ Wirtschaftsförderung, besonders zu Fördermitteln
- **Paket-Angebote:** PV-Leasing, Heizungsleasing/ Energiecontracting/ Förderabwicklung für Unternehmen etc.
- Beratung zu **Mieter:innen-Strom-Projekten**
- **Energieberatung** für Unternehmen



Einfamilienhaus mit Dach-PV
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

- **Enabling-Maßnahme:**
Enabling Dritter, die technische Maßnahme umzusetzen

Beteiligte Akteure

- Kommunale Verwaltung
- Interne/externe Energieberater:innen
- Ggf. Stadtwerke (für Paketlösungen o. Beratungen)
- Verbraucherzentrale

✓ Öffentliche Wirkung

✓ Benefits für die Allgemeinheit



TOP 007

100 Prozent qualifizierter Ökostrom als Angebot der Stadtwerke



— Strom-Sektor —

Die Kommune erwirkt als Eigentümerin oder Anteilseignerin die Umstellung des Stromangebots der Stadtwerke auf 100 % qualifizierten Ökostrom.



Strommast

Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

● Technische Maßnahme:

Einsparung durch Ersetzung des Strombezugs durch erneuerbaren Strom

Beteiligte Akteure

- Kommunale Verwaltung
- Stadt- bzw. Gemeinderat
- Stadtwerke

✓ Öffentliche Wirkung

✓ Einfache Umsetzbarkeit

☆☆☆ [Ökostrom der Stadtwerke Konstanz](#)



TOP 008

Einrichtung eines kommunalen Energiemanagements

— Strom-Sektor —



Das kommunale Energiemanagement ermöglicht es, den Energieverbrauch in kommunalen Liegenschaften zu überwachen und strategische Energiesparpläne für den Gebäudebestand zu entwickeln. Diese Maßnahme wird durch die Nationale Klimaschutzinitiative (NKI) gefördert.

- Die Kommune bestimmt (oder stellt ein) eine:n Energiebeauftragte:n
- Vor Ort muss in den Liegenschaften Einfluss auf den optimierten technischen Anlagenbetrieb genommen werden (in Schulen, Verwaltungsgebäuden etc.)



Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

- **Technische Maßnahme:**
Einsparung durch Effizienz und Reduktion des Verbrauchs

Beteiligte Akteure

- Kommunale Verwaltung
- Gemeinderat (Beschluss zur Einführung)
- Angestellte im Gebäudemanagement

✓ Einfache Umsetzbarkeit

✓ Wirtschaftlichkeit



TOP 009

Start von wirksamen Kampagnen

— Strom-Sektor —



Die Kommune kann durch verschiedenen Kampagnen den **Ausbau der erneuerbaren Energien** und die **Rate der energetischen Sanierung beschleunigen**. Dazu zählen z.B.

- kommunale Teilnahme am „**Wattbewerb**“
- Unterstützung bei **Solarparties** und **Solarselbstbauworkshops** (z.B. durch Bereitstellung von Räumlichkeiten)
- **Fachkräftekampagne** zusammen mit IHK/HWK für Beschleunigung Ausbau EE



Beispiel-Kampagne
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

- **Enabling-Maßnahme:**
Enabling Dritter, die technische Maßnahme umzusetzen

Beteiligte Akteure

- Kommunale Verwaltung
- Stadtwerke
- IHK/ HWK bzw. Wifö
- Zivilgesellschaftliche Gruppen

✓ Öffentliche Wirkung



TOP 010

Unterstützung/ Aufbau von oder Zusammenarbeit mit Energiegenossenschaften

— Strom-Sektor —



Energiegenossenschaften können **wichtige Akteure** für den Bau und Betrieb von erneuerbaren Strom- und Wärmeanlagen sein. Außerdem fördert die (finanzielle) Beteiligung der Bevölkerung die **Akzeptanz für Energiewendeprojekte**.

- Die Kommune (z.B. in Form der Stadtwerke) kann den Aufbau einer Energiegenossenschaft mit **initiieren**, **begleiten** oder bestehende Genossenschaften **unterstützen**, z.B. bei der Flächensuche und -entwicklung



Freiflächen-PV-Anlage
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

- **Enabling-Maßnahme:**
Enabling Dritter, die technische Maßnahme umzusetzen

Beteiligte Akteure

- Kommunale Verwaltung
- Stadtwerke
- Zivilgesellschaftliche Gruppen



TOP 011

Bau von Agri-PV ermöglichen und unterstützen



— Strom-Sektor —

- **Potenzielle Ausbauflächen identifizieren** (kommunale oder private landwirtschaftliche Flächen)
- **Flächenausweisung ermöglichen** bzw. direkt ausweisen (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan) zur Privilegierung des Ausbaus
- **Ausbau unterstützen**
 - Informieren
 - Unterstützung bei Bundesförderung
 - Begleitung eines Pilot- oder Forschungsprojekts



Agri-PV-Anlage in Heggelsbach
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

● **Enabling-Maßnahme:**

Enabling Dritter, die technische Maßnahme umzusetzen

● **Planerische Maßnahme:**

Veränderung der Rahmenbedingungen, durch die andere Akteure technische Maßnahmen umsetzen

✓ **Öffentliche Wirkung**

Beteiligte Akteure

- Kommunale Verwaltung
- Landwirt:innen
- Flächeneigentümer:innen



TOP 012

Solarpflicht bei Neubau

— Strom-Sektor —



Die Kommune kann über **städtebauliche Verträge** und im **Bebauungsplan** für alle Neubauten (Wohn- und Nichtwohngebäude) ein Solar-Nutzungsgebot festlegen.

Dies kann **PV-Module** und die **Nutzung von Solarthermie** umfassen.



Einfamilienhaus mit Dach-PV
Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Maßnahmentyp

● Planerische Maßnahme:

Veränderungen der Rahmenbedingungen, durch die andere Akteure technische Maßnahmen umsetzen können/ müssen

Beteiligte Akteure

- Politischer Beschluss: Stadt- bzw. Gemeinderat
- Kommunale Verwaltung

✓ Einfache Umsetzbarkeit